

## Prädation von *Callimorpha dominula* (Lepidoptera: Arctiidae) durch *Aeshna cyanea* (Odonata: Aeshnidae)

von Wolfgang Lissak

Schubartstraße 12, D-73092 Heiningen  
Wolfgang.Lissak@t-online.de

### Einleitung

Libellen ernähren sich bekanntermaßen größtenteils von Klein- und Kleinstinsekten. Von Großlibellen, speziell den Edellibellen (Aeshnidae), ist auch die Erbeutung größerer Fluginsekten bekannt (STERNBERG & BUCHWALD 1999). Wobei hier vor allem die Prädation kleinerer Libellenarten durch Großlibellen häufig vorkommt und vielfach dokumentiert ist. Zum Beutespektrum der Aeshniden gehören auch Schmetterlinge Lepidoptera. Die Prädation von Schmetterlingen wird jedoch nur selten beobachtet oder zumindest nur selten dokumentiert.

STERNBERG (1997) berichtet von *Aeshna caerulea* als spezialisiertem und sehr erfolgreichem Schmetterlingsjäger, der selbst größere Nymphaliden erbeutet. Weitere Belege für die Prädation größerer und/oder auffälliger Schmetterlinge durch Aeshniden (*Aeshna* spec., *Anax* spec.) sind dokumentiert, nicht selten auch auf Gattungs- oder Artniveau der erbeuteten Falter (z. B. WILDERMUTH & SCHNEIDER 2016).

Nachfolgend wird die Beobachtung der Erbeutung eines Schönbärs *Callimorpha dominula* durch die Blaugrüne Mosaikjungfer beschrieben.

### Beobachtung

Am 01.07.2018 konnte ich entlang eines Waldwegs am nördlichen Trauf der Schwäbischen Alb bei Eschenbach (MTB 7324 NW, Lks. Göppingen, 510 m ü NHN) an einer blütenreichen Staudenflur mit Ackerkratzdistel *Cirsium arvense*, Baldrian *Valeriana officinalis*, u. a. zahlreiche Tagfalter-Arten (u. a. Kaisermantel *Argynnis paphia*, Ulmen-Zipfelfalter *Satyrrium w-album*, Pfauenauge *Inachis io*, Landkärtchen *Araschnia levana*, Kleiner Eisvogel *Limenitis camilla*) beim Saugen von Nektar beobachten. Unter den Ansammlungen befanden sich zudem zwei Individuen des Schönbärs *Callimorpha dominula* auf Blüten von *Cirsium arvense*. Die Falter flogen nach kurzem Blütenbesuch auf, um weitere Blüten zu aufzusuchen. Zur gleichen Zeit jagten über dem Waldweg bzw. der Hochstaudenflur mindestens zwei *Aeshna cyanea*. Hierbei gelang es einem *Aeshna cyanea*-Weibchen einen Schönbären im Flug zu erbeuten. Die Libelle flog daraufhin den Stamm einer Rotbuche an, wo der erbeutete Falter verzehrt wurde.

### Diskussion

*Callimorpha dominula* ist tagaktiv und fällt durch seinen kräftigen, nicht besonders schnellen Flug auf (EBERT 1997). Im Flug treten die roten Hinterflügel deutlich in Erscheinung. Die auffällige Färbung und der schwerfällige Flug dürfte die Erbeutung dieses Bärenspinners unter dem insgesamt sehr hohen Angebot an vorhandenen Fluginsekten begünstigt haben. Es scheint zudem nicht ausgeschlossen, dass aufgrund der hohen Dichte an Schmetterlingen und anderer Fluginsekten an dieser Stelle die Mosaikjungfern konzentrierte



**Abb. 1:** *Callimorpha dominula* auf Blüten von *Cirsium arvense* (01.07.2018, Eschenbach Landkreis Göppingen).

Jagdflüge über der Hochstaudenflur unternommen haben, um dabei u. a. auch gezielt Schmetterlinge zu erbeuten.

#### Literatur

- STERNBERG, K. & R. BUCHWALD (1999): Die Libellen Baden-Württembergs. Bd. 1.- Stuttgart (Ulmer).
- EBERT, G. (1997): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Bd. 5. Nachtalter III.- Stuttgart (Ulmer).
- STERNBERG, K. (1997): Adaption of *Aeshna caerulea* (Ström) to the severe climate of its environment (Anisoptera: Aeshniidae).- *Odonatologica* 26: 439 – 449.
- WILDERMUTH, H. & B. SCHNEIDER (2016): Seltene Libelle mit seltener Beute: Gelbe Keiljungfer *Gomphus simillimus* erbeutet Kleines Fünffleck-Widderchen und Gemeine Sichelschrecke (Odonata: Gomphidae; Lepidoptera: Zygaenidae; Orthoptera: Phaneropteridae).- *Mercuriale* 16: 25 – 31.



Abb. 2: *Aeshna cyanea* frisst *Callimorpha dominula* (01.07.2018, Eschenbach Landkreis Göppingen).